

SüdpART ist ein nicht kommerzielles Kunst-Projekt mit Genehmigung der Stadt München. SüdpART wird freundlich gefördert vom Kulturreferat und vom Bezirksausschuss 7, Sendling-Westpark. Vielen Dank.



Landeshauptstadt
München
Bezirksausschuss 7



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Nach dem Schlusstermin ist die SüdpART-Kunst sich selbst überlassen und wird vergehen. Danke, dass Sie bis dahin zu ihrem Erhalt beitragen.

Weitere Informationen: www.suedpART.de
Anmeldung zu Führungen: mail@suedpART.de

Der Besuch und die Teilnahme an SüdpART erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Keine Haftung für eventuelle Personen- und Sachschäden.

Es gelten die aktuellen Hygieneregeln zur Verbreitungsvermeidung des SARS-CoV-2 Virus.

Führungen und Touren nur mit Anmeldung.

Initiative/Konzept/Organisation/Gestaltung © Lore Galitz, www.loregalitz.de



SüdpART⁴

RamaDama: 29.4.2021, 14 Uhr

Start: 1.5.2021

Bauzeit: 1.5. bis 11.6.2021

Präsentation: 12. und 13.6.2021

Ausstellung: 12.6. bis 17.10.2021

Schluss: 17.10.2021

Start am 1. Mai 2021 um 12 Uhr

- **SüdpART** Eröffnungs-Performance und Baubeginn
- gemeinsamer Rundgang durch das Areal mit
- Projektvorstellung durch die Künstler:innen

Präsentation am 12./13. Juni 2021

- geführte **SüdpART** Rundgänge um 12 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr
- Anmeldung unter: mail@suedpart.de

Schluss am 17. Oktober 2021 um 14 Uhr

- abschließender Rundgang durch die Ausstellung
- gemeinsame Abschluss-Performance

Führungen

nur mit Anmeldung: mail@suedpART.de

Samstag, 12. Juni um 12, 14 und 16 Uhr

Sonntag, 13. Juni um 12, 14 und 16 Uhr

Montag, 5. Juli, 18 Uhr

Freitag, 30. Juli 18 Uhr

Freitag, 11. September, 18 Uhr

Samstag, 9. Oktober, 12 Uhr (im Rahmen von Kunst in Sendling)

Sonntag, 17. Oktober 14 Uhr Abschlussführung

weitere Führungen ab 10 Personen nach Vereinbarung

Waldkontakt-Touren mit Anmeldung: mail@suedpART.de

Montag, 12. Juli, 18 Uhr

Sonntag, 25. Juli, 11 Uhr

Sonntag, 12. September, 12 Uhr

Samstag, 16. Oktober, 14 Uhr

Treffpunkt: Inninger Straße, siehe Übersichtskarte

SüdpART⁴

Die Münchner Naturkunst-Biennale

Kunst für den Wald

Der Sendlinger Wald/Südpark ist ein 60 Hektar großer Stadtwald. Er leidet wie alle Wälder unter den Veränderungen des Klimas, den Stürmen, den Schädlingen und der Trockenheit.

In einem stark geschädigten Waldareal gibt es deshalb einen vierten SüdpART-Sommer mit Kunst zum Wohl des Waldes und zum naturnahen Erleben für Alle.

Ausstellung, Führungen und mehr

SüdpART⁴

Start: Samstag, 1.5.2021

Präsentationsführungen:

Samstag, 12.6. und Sonntag, 13.6.2021

Ausstellung, Führungen und Wald-Kontakt-Touren von Juni bis Oktober

Schluss: Sonntag, 17.10.2021

Bäume als Kompass 16

Sabine Jörg
Autorin, Fotografin

Und wenn Bäume Wegweiser wären? Wegweiser für uns Menschen, die wir bisweilen vom natürlichen Weg abschweifen. Schon geduldiges Wachsen zum Licht lässt innehalten und staunen.
www.sabine-joerg.de



Kunst-Knospe 1

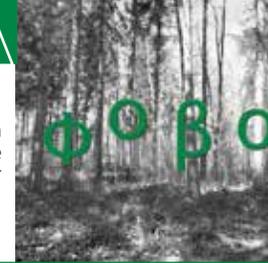
Carl Nissen
Malerei, Fotografie, Skulpturen

Die KUNST-KNOSPE, aufgebaut mit vor Ort gefundenem Astwerk, auf einen morschen Baumstumpf montiert, soll den Parkbesuchern ein hoffnungsvolles Symbol zur Teilhabe am Schutz der Umwelt anbieten.

Φοβο Furcht 2

Despina Marianou Olbrich
Installationen, Performance, Landart...

Furcht. Nicht vor dem Wald, nicht im Wald, sondern um den Wald, um die Natur und um unsere Zukunft. Der Mensch ist Teil der Natur.
www.myway.de/despina



Die Erde kippt 3

Ekkeland Götze
Erdbilder

Im Südpark wird exakt ein Quadratmeter der Oberfläche des Waldbodens um 45° gekippt. Es ist ein Symbol für den Zustand der Erdkugel im Anthropozän.
www.ekkeland.de



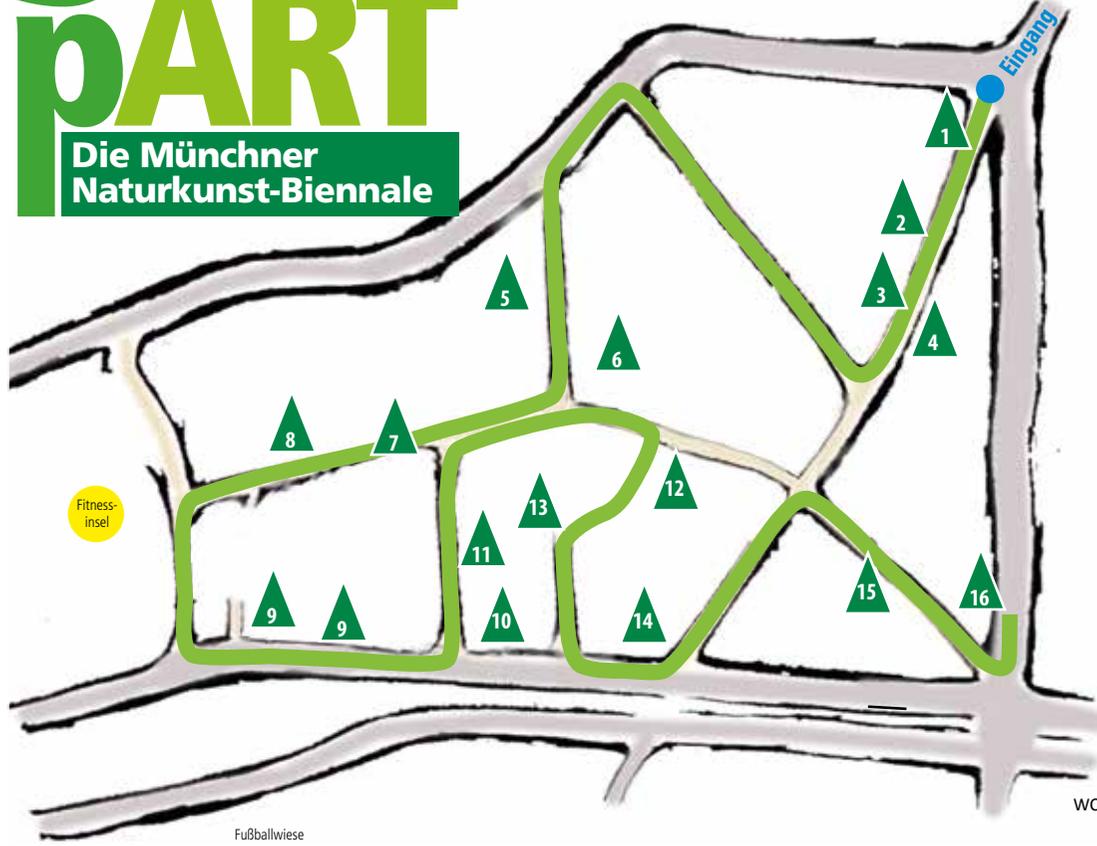
inside-outside-nature 15

Frauke Feuss
Floristin, Landschaftsarchitektin, Umweltpädagogin

Aus und mit der Natur (inside) geboren, löst sich der Mensch scheinbar aus dieser Ver-Bindung, steigt über sie hinaus (outside) – um doch wieder in sie eingebunden zu werden. (nature).

Südpark 4 2021

Die Münchner Naturkunst-Biennale



Äste/Neu 4

Alexander Miehle
Malerei, Landart, Video

Aus gefundenem Totholz entstehen neue Äste für den toten Baum. Äste die ganz andere, unwahrscheinliche Formen aufweisen.
www.chaosfilm.de



Erde zu Erde 14

Niko Jahn
Malerei, Skulpturen, Grafik

Aus Erde geworden, zu Erde werden, aus Erde werden. Diesem Rhythmus ist alles unterworfen. Nichts vergeht ganz.
www.nikojahn.de

Lausche 5

Christina Diana Wenderoth
LandArt, Naturpädagogin

Die Einladung an diesem Platz ist das abzulegen, was mich belastet, zur Ruhe zu kommen, dem Wald zu danken und zu lauschen.
www.naturkunstundspiel.de



Trisolaris 13

Nia Leitl
Architektin, Künstlerin

Ein Universum mit drei Sonnen. 3-faches Symbol für Leben, Licht und Wärme. Kreis – ewiger Kreislauf des Lebens, das Universum in seiner großen Ganzheit. Ruhepol, innere Einkehr, Regeneration.
www.nia-leitl.com

Ende und Anfang 6

Lore Galitz
Skulpturen, Installationen, Performance

Alt und Neu. Ende und Anfang. Vergangen und Werden. Abschluss und Neubeginn. Jedes Stadium hat seinen Wert inne. Das Alte würdigen, das Neue verbreiten.
www.loregalitz.de



Raum des Wandels 12

Gertrud Fassnacht
EnergieRaum FengShui, Kunstführungen

Im Kreis der Buchen den Raum wahrnehmen, die eigene Mitte spüren. Sich dem Wandel mit allen Sinnen öffnen und anvertrauen. In der Verbindung mit dem Wald.
www.fengshui-raum-erwachen.de

Frau Holle Tor 7

Lore Galitz
Skulpturen, Installationen, Performance

Goldmarie oder Pechmarie? Lösung oder Problem? Im Einklang oder Abgetrennt? Wir oder Ich? Eins oder getrennt? Was bin ich? Was erwartet mich?
www.loregalitz.de



Das ganze Leben 11

Lore Galitz
Skulpturen, Installationen, Performance

Der Raum, der junge Trieb, der wachsende Baum, der bewahrende Stumpf und im Zentrum die Basis für das ganze Leben.
www.loregalitz.de

3 Grazien torkelnd im Zapfenfluss 10

Liz Walinski
Installationen, Malerei, Papierarbeiten, Cyanotypien

Wie die drei Bäume stehen, erzählt ihre Geschichte. Zapfen symbolisieren den Fluss, der in konzentrischen Kreisen die torkelnden Grazien umspült.
www.lizzart.de



Vermählte Bäume – Kekkon Ki 9

Andreas Bejenke
Garten- und Landschaftsarchitektur, landart, Wahrnehmungsschulung

Optisch akustisches Flügelobjekt nahe zusammengewachsener Bäume. Aufmerksamkeit wird in die Höhe und auf die Größe des umgebenden Waldes gezogen.

Im Verborgenen 8

Elisabeth Seidel
Künstlerin und Kunsttherapeutin

Unter Dornenhecken ist Leben. Es will ungestört sein. Es ist Wildnis. Schauen, riechen, hören Sie. Entdecken Sie mit Ihren Sinnen und Ihrer Phantasie die Natur auf liebevolle Weise.
www.kunsttherapie-seidel.de

